

Mattle Philipp

Von: Schwarzenbach Thomas, WEU-LANAT-JI
<thomas.schwarzenbach@be.ch>
Gesendet: Dienstag, 29. Oktober 2024 07:28
An: Mattle Philipp
Betreff: AW: WEA Gruenholz, Vorschlag Protokoll Vorgehen Vögel und Wildtiere

In der Region kann sich vom Wolf, Luchs bis hin zum Insektenfresser / Nagetier alles aufhalten. Zu erwähnen ist, dass das Rotwild in die Region einzieht. Wildschweine nur sporadisch und als Hauptwildart ist das Reh, Fuchs und Feldhase vertreten.

Thomas Schwarzenbach, Wildhüter Region Mittelland
Telefon Wildhut Kanton Bern 0800 940 100
Mobile: +41 79 322 85 74, thomas.schwarzenbach@be.ch

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern, Amt für Landwirtschaft und Natur,
Jagdinspektorat
Schwand 17, 3110 Münsingen
Telefon +41 31 636 14 30, Fax +41 31 636 14 29, www.be.ch/jagd

Von: Schwarzenbach Thomas, WEU-LANAT-JI <thomas.schwarzenbach@be.ch>
Gesendet: Dienstag, 29. Oktober 2024 06:29
An: Mattle Philipp <Philipp.Mattle-Delugi@emchberger.ch>
Betreff: AW: WEA Gruenholz, Vorschlag Protokoll Vorgehen Vögel und Wildtiere

Guten Tag Herr Mattle

Da sich im Umkreis der geplanten Windenergieanlage in Eriswil nicht grosse Veränderungen ereignet haben, ist die Situation einzuschätzen wie im Jahr 2019. Die Arten sind nach wie vor die einheimischen Säugetiere, Vögel und Zugvögel.

Mit freundlichen Grüssen

Thomas Schwarzenbach, Wildhüter Region Mittelland
Telefon Wildhut Kanton Bern 0800 940 100
Mobile: +41 79 322 85 74, thomas.schwarzenbach@be.ch

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern, Amt für Landwirtschaft und Natur,
Jagdinspektorat
Schwand 17, 3110 Münsingen
Telefon +41 31 636 14 30, Fax +41 31 636 14 29, www.be.ch/jagd

Von: Schwarzenbach Thomas, VOL-LANAT-JI_EXTERN <thomas.schwarzenbach@vol.be.ch>

Gesendet: Donnerstag, 24. Januar 2019 07:12

An: Mattle Philipp <Philipp.Mattle@emchberger.ch>

Betreff: AW: WEA Gruenholz, Vorschlag Protokoll Vorgehen Vögel und Wildtiere

Sehr geehrter Heer Mattle

Wie am Telefon besprochen eine kurze schriftliche Bestätigung.

Aus meiner Sicht ist das Projekt Windenergieanlage Eriswil keine Beeinträchtigung für die wildlebende Säugetiere.

Freundliche Grüsse

Thomas Schwarzenbach, Wildhüter Region Mittelland, unteres Emmental
Gratisrufnummer 0800 940 100

Amt für Landwirtschaft und Natur, Jagdinspektorat
3110 Münsingen, Schwand 17
Telefon 031 636 14 30, www.be.ch/jagd